

Freunde und Förderer des Botanischen Gartens Neuss e.V.

www.botanischer-garten-neuss.de



FREUNDE + FÖRDERER DES BOTANISCHEN GARTENS NEUSS E.V.
RENATE TILLMANNS, WENDERSSTR. 11 41464 NEUSS

An die Kandidaten für das Amt des
Bürgermeister der Stadt Neuss

Neuss, 27.07.2015

Sehr geehrte(r).....

seit Jahren bemüht sich unser Verein - stellvertretend für viele Neusser Bürger - darum, den Botanischen Garten in Neuss um das Gelände der alten Stadtgärtnerei zu erweitern. Das alte Palmenhaus (Glasgewächshaus an der Körnerstraße) zeigt, wie nahe die Flächen des Botanischen Gartens und mit der Stadtgärtnerei in der über 100-jährigen Geschichte verbunden sind und daher zusammen gehören.

Die Erweiterung des Botanischen Gartens, bereits 2000/2001 im Rat der Stadt Neuss beschlossen, wurde wegen fehlender Finanzen nicht umgesetzt. Der neue Anlauf des Rates im Jahr 2014 wird jetzt erneut in Frage gestellt, weil die Stadt im Dreikönigen-Viertel das Gelände der Alten Stadtgärtnerei ausgesucht hat, um dort ggf. Unterkünfte für Flüchtlinge zu bauen. Ein genauer Zeitpunkt, wann die Container wieder abgebaut werden können und der Prozess der Erweiterung des Botanischen Gartens vorankommen kann, wurde bisher vom Rathaus nicht genannt und ist somit ungewiss. Da es aber in der Vergangenheit immer wieder Versuche der Bebauung der Fläche gegeben hat, befürchten wir, dass das Gelände dem Botanischen Garten doch wieder verlorengehen könnte.

Ausdrücklich stimmen wir dem Bau von Unterkünften für die Flüchtlinge im Dreikönigen-Viertel zu, halten aber andere Flächen für geeigneter. Eine Antwort auf unsere Vorschläge steht noch aus.

Bei der Suche nach einem tragfähigen und verlässlichen Kompromiss, mit dem beide Seiten leben können, sind wir zu folgendem Ergebnis gekommen: Das Gelände der alten Stadtgärtnerei muss im neuen Flächennutzungsplan durch Ratsbeschluss als Grünfläche ausgewiesen werden. Dann haben wir ein Faktum, das begründet darauf hoffen lässt, dass die Erweiterung des Botanischen Gartens um die alte Stadtgärtnerei politisch gewollt ist und auch bald ausgeführt wird.

Wie stellen Sie - als mögliche(r) zukünftige(r) Bürgermeister/in von Neuss – sich zu dieser Aufforderung an den Rat, das Gelände der alten Stadtgärtnerei im neuen Flächennutzungsplan als Grünfläche auszuweisen und zur Finanzierung entsprechender Pläne zur Umgestaltung in den Haushaltsplänen der Stadt Haushaltsstellen vorzusehen.

Wir bitten Sie, uns möglichst bis zum 12. August 2015 Ihre Stellungnahme dazu zukommen zu lassen.

Unser Brief mit diesen Fragen geht gleichlautend an alle vier Kandidaten/innen, die für das Amt des Bürgermeisters der Stadt Neuss kandidieren.

Viele Bürger/innen haben uns ermutigt und gedrängt, Ihnen diese Frage zu stellen und warten mit uns auf Ihre Antwort. Wir werden deshalb unsere Frage und Ihre Antworten den Bürgern anschließend zugänglich machen.

Wir wünschen Ihnen allen einen fairen Wahlkampf.
Möge der/die Beste für die Bürger schließlich gewinnen.

Mit freundlich Grüßen

Renate Tillmanns
(Vorsitzende)